

Hockey-Talente räumen ab

U 15-Auswahl holt Pokal

Bad Kreuznach. (leo) Großer Erfolg für den Hockeyverband Baden-Württemberg (HBW). Die U 15 holte sich beim Länderpokalwettbewerb des Deutschen Hockey-Bundes (DHB) in Bad Kreuznach durch einen 3:1-Sieg über Berlin den Rhein-Pfalz-Pokal und wiederholte damit ihren Erfolg aus dem Vorjahr. Erst im Finale wurde die weibliche U 15 des HBW im Berlin-Pokal beim 1:3 von Hamburg geschlagen. Der HBW war somit in Bad Kreuznach erfolgreichster Landesverband.

Die männliche U 15 von Landestrainer Torsten Althoff (Heidelberg), in der mit Valentin Bens, Peer Hinrichs, Julian Jahn, Philipp Löscher, Nico Reichert, Florian Simon (alle Mannheimer HC) sowie Linus Beckerbauer, Jakob Brilla und Philipp Wossidlo (alle TSV Mannheim) neun Talente aus der Quadratestadt standen, hatte die Vorrunde nach Siegen über Hamburg (5:2), Mitteldeutschland (9:1) und Rheinland-Pfalz/Saar (4:2) überstanden und sich auch im Halbfinale gegen Westdeutschland mit 4:3 durchgesetzt.

Knapper war es für die weibliche U 15 von Landestrainer Tobias Weißer (Ludwigsburg), die nach einem 2:3 gegen den späteren Länderpokalsieger Hamburg gegen Niedersachsen 2:2-Unentschieden spielte und Bayern mit 6:2 bezwang. Danach setzte sich der HBW, in dessen Aufgebot mit Linda Bens, Franziska Frey, Emma Himmler, Nele Hoffmann, Paulina Mayer und Chiara Schubert (alle MHC) sowie Hannah Stern und Luisa Walter (beide TSV) acht Mannheimerinnen standen, mit 2:1 gegen Berlin durch.